



Bild: Mehrfamilienhaus in Winterthur, Knapkiewicz & Fickert Architekten

# Werkbericht    Schlusskritik AXEL    URBANE FICKERT    QUARTIERE

Knapkiewicz & Fickert Architekten, Zürich

TUM LIB Lehrstuhl für Integriertes Bauen

Für die Schlusskritik im Entwurf „Urbane Quartiere“ konnten wir den renommierten Züricher Architekten Axel Fickert vom Büro Knapkiewicz & Fickert als Gastkritiker gewinnen.

In einer Vielzahl von Projekten der letzten Jahre, etwa der Wohnüberbauung Lokomotive in Winterthur und dem Mehrfamilienhaus Wiesenstraße ebenfalls in Winterthur, zeigt sich eine beeindruckende Bandbreite und ein außerordentlich spannendes Vokabular des Büros im Umgang mit dem städtischen Wohnen. In einer kurzen Vorlesung um die Mittagszeit wird Axel Fickert einen kleinen Einblick in sein architektonisches Schaffen geben.

Am Ende des Entwurfskurses „Urbane Quartiere“ erwarten auch wir eine aus der städtebaulichen Strategie abgeleitete fundierte entwerferisch-typologische Untersuchung des städtischen Hauses in drei völlig verschiedenen Umgebungen: Im städtischen Block im Bahnhofsviertel, in einer 60er Jahre Siedlung in Fürstenried Ost und im Einfamilienhausquartier mit direktem U-Bahnanschluss in Holzapfelkreuth. Die Maßgabe, dem Wachstum der Stadt München mit einer Verdichtung bestehender städtischer Quartiere nicht nur beizukommen, sondern auch qualitatives Kapital daraus zu schlagen, dient als wesentliches Kriterium des Entwurfes.

Mittwoch 20. Juli 2011  
Schlusskritik ab 9:00 Uhr  
Werkbericht 11:30 Uhr  
im Vorhoelzer Forum